

Amt für Mobilität und Infrastruktur
2355/VIII

Gremium: Mobilitätsausschuss
Sitzung am: 22.05.2023

öffentlich

Fußgängersignalanlage Jakobstraße

Sachverhalt:

Auf den TOP 7.1 der Sitzung des MobilA am 06.03.2023 wird verwiesen.

Die Verwaltung hat gemeinsam mit der Schule und mit dem neuen Ansprechpartner für Verkehrserziehung bei der Polizei einen Ortstermin wahrgenommen. Dabei wurden die Vor- und Nachteile der Querungsformen aus verkehrsplanerischer Sicht erläutert. Die Fachdienststelle der Stadt hat noch einmal hervorgehoben, dass ein komplett ausgebauter Fußgängerüberweg die sicherere Variante gegenüber der Fußgängersignalanlage ist, zumal diese an einer Stelle besteht, wo sie laut Regelwerk nicht angeordnet werden dürfte.

Der Hinweis, dass aufgrund der vorhandenen Bäume auf der Jakobstraße die Sichtbeziehungen beachtet werden müssen, sodass die Schulkinder nicht hinter den Bäumen verschwinden sowie die Wichtigkeit der Wahrnehmung des Fußgängerüberweges, wurde entsprechend aufgenommen. Es kann mit baulichen Elementen eine vorgezogene Aufstellfläche geschaffen werden, damit die Bäume, die ohnehin bereits heute nicht direkt an der Fahrbahn stehen, kein Hindernis darstellen. Dadurch wird außerdem der Querungsweg verkürzt und die Fahrbahn punktuell verengt, wodurch die Geschwindigkeiten des Kfz-Verkehrs in Höhe der Schule deutlich reduziert und die Aufmerksamkeit des Fahrzeugführenden erhöht werden können. Weiter soll in diesem Zuge die Beleuchtungs- und Beschilderungssituation auf das bestmögliche Niveau verbessert werden. Im Gesamten würde durch das neue Konzept die Querungssituation verbessert. Weiterhin wurde von Seiten der Schule und der Polizei erwähnt, dass der Bring- und Holverkehr (insbesondere zwischen den Bäumen in den Nebenanlagen) zu unübersichtlichen Situationen führt und dieses Problem im Rahmen der Konzeptüberlegung mitgedacht werden soll. Das Ordnungsamt wird informiert und entsprechende Elemente zur Verhinderung widerrechtlich Parkender mit einbezogen. Die Parkplätze für das Lehrpersonal entlang der Gebäudekante der Schule, bleiben weiterhin erreichbar. Ferner wurde festgestellt, dass die dort ausgewiesene Schulbushaltestelle entbehrlich ist.

Aufgrund der vorgenannten Erkenntnisse wurde eine Skizze für das Schulumfeld Wolsdorf erstellt (siehe Anlage).

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen im Produkt 1220701 „Mobilität“ bei den Sachkonten 522111 „Wartung und Instandhaltung von Lichtzeichenanlagen“ sowie 522132 „Verkehrseinrichtungen“ zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage dargestellte Skizze Fußgängerquerung Jakobstraße in eine Ausbauplanung zu überführen und die Fußgängersignalanlage im Zuge des Ausbaus zu demontieren, unter der Bedingung, dass eine Zustimmung der Schule und der Polizei im Planungsverfahren erfolgt.

Siegburg, 5.5.2023

Anlage:

Skizze Fußgängerquerung Jakobstraße